

## **Abbildungen in diesem Thread**

Leider sorgt das Posten von Abbildungen immer wieder dafür, daß die Threads rasch seitenlang werden. Doch da ein Bild bekanntlich mehr als Tausend Worte sagt, mag ich nicht darauf verzichten.

Nach Lösungen habe ich redlich gesucht; am liebsten würde ich die Abbildungen gern in einem Textdokument oder einer Präsentation zusammenstellen und diese dann einfach hier verlinken. Doch leider akzeptiert das Onvista-Forum nur Bild- und PDF-Dateien. Also konvertierte ich das Textdokument in PDF – doch das hatte dann eine Größe von weit über 300 KB und wird aus diesem Grund auch nicht genommen. Daraufhin probierte ich alle möglichen Tools in Sachen PDF-Kompression aus, doch entweder wird die Qualität schlicht besch... , oder die gewünschte Größe wird nicht erreicht.

Einen eigenen FTP-Server anschaffen werde ich mir dafür sicher nicht und auch eine eigene Webseite bzw. ein Blog stehen außer Frage: Zuviel Aufwand, Impressumspflichtgedöns etc.

Also bleibt es erst mal dabei, daß ich die Abbildungen hier beitragsweise einstellen werde. Sollte jemand diesbezüglich eine bessere Idee haben: bitte, immer her damit!

## **Abbildungen in den kommenden Beiträgen**

Ehe Anfang bis Mitte Mai die nächsten Sparplanausführungen erfolgen, stelle ich in den Folgebeiträgen jetzt erst mal noch folgende Abbildungen bereit, um die Zusammensetzung des Gesamtportfolios – seit April nun über zwei Depots hinweg – zu Beginn dieses dritten Threads klar festzuhalten:

### **1. „Wertpapiere“**

Diese Übersicht beinhaltet alle Wertpapiere (über beide Depots hinweg) einschließlich meiner eigenen Cashbestände. Dabei werden die Wertpapiere nach Einzelaktien, ETCs, ETFs und Fonds (zusammengenommen) und AIFs (Alternative Investment Fonds, z.B. REITS) unterschieden.

### **2. „Anbieter“**

Eine Übersicht über die Emittenten hinter den Wertpapieren in beiden Depots.

### **3. „Anlagekategorien“**

Diese Übersicht zeigt die Aufteilung des Gesamtvermögens. Anders als die Abbildung „Wertpapiere“ nimmt sie auch meine Eigenimmobilien mit in Betracht. Weitere Unterscheidungen werden getroffen in Sachen Aktien (Einzeltitel), Aktien (ETF und Fonds), Anleihen (ETF), Edelmetalle, Immobilien (ETFs), Sachwerte (AIFs - inklusive Land und Immobilien) und (eigene) Sichteinlagen.

### **4. „Broker“**

Diese Übersicht hatte ich bereits mit Beitrag #1 angekündigt und kommentiert und dann im Beitrag #2 gepostet.

## **5. „Branchen“, 6. „Regionen“ und 7. „Regionen MSCI“**

Reine Wertpapierübersichten, über beide Depots hinweg.

## **8. „Top Holdings“**

Tatsächlich mache ich mir die Mühe, jeden ETF bzw. Fonds auch in dieser Hinsicht zu klassifizieren und das weit über seine Top 10 Holdings hinaus. Wie man sieht, schälen sich dabei erst jetzt bestimmte Werte hervor. Zugleich macht „Sonstige“ immer noch über 30% dessen aus, was in ETFs und Fonds so verborgen ist.

Einzelaktien etc. sind in dieser Übersicht nicht berücksichtigt.

## **9. „Top Holdings unter Einbeziehung aller anderen Vermögensbestandteile“**

Hier sieht man deutlich, wie wenig es die Gesamtvermögenseiche kratzen wird, wenn selbst Werte wie Nestlé oder Microsoft tatsächlich mal wider Erwarten abschmieren oder gar eingehen sollten. Bei den Einzelaktien schaut das schon anders aus und falls mal eine Weltkriegsbombe unter einer meiner ETWs hochgehen sollte, bin ich auch angeschmiert.

Aber bisschen Risiko hat man halt immer. Also nicht paranoid werden, sondern immer schön weiter diversifizieren und insofern tun, was man kann.

## **10. „Währungen“**

Zur Zeit ist jeder Einzelaktie die Währung des Landes zugewiesen, von dem aus das betreffende Unternehmen agiert. Die Kernel Holding beispielsweise hat ihren Sitz in Luxemburg, operiert aber de facto voll in der Ukraine. Shell sitzt in London, hat seine Hauptverwaltung aber in Den Haag.

Auf den ersten Blick erscheint der Euro übergewichtet. Bedenkt man jedoch, daß da auch die Ölk Aktien von Shell und der Deutschen Rohstoff AG mit drin stecken, schaut es schon wieder anders aus, denn das schwarze Gold notiert ja in USD.

Also hundertprozentig zufrieden bin ich mit dieser Abbildung noch nicht. Aber wie ich das noch genauer hinkommen soll, ohne mich in allzuviel Granularität zu verzetteln, weiß ich momentan auch nicht. Also lasse ich sie jetzt erst mal so stehen, bin aber für Anregungen natürlich sehr offen und dankbar.

## **Podcast-Tipp vom heutigen Tag**

[Inflation – Das solltest Du jetzt tun!](#)

In diesem 12-minütigem Podcast gibt Lars Erichsen kurz und präzise Tipps, wie man damit umgehen kann, daß die Inflation jetzt da ist. Hörenswert.